



# Mitteilungsblatt

Ämtsblatt der Gemeinde Dietach



Liebe Dietacherinnen  
und Dietacher

Am Sonntag, 27.09.  
haben die Landtags-,  
Gemeinderats- und  
Bürgermeisterwahlen  
in ÖÖ stattgefunden.

In Dietach konnten wir bei der Landtagswahl eine Wahlbeteiligung von 86,66 % und bei den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen eine Wahlbeteiligung von 85,03 % verzeichnen. Vielen Dank für die rege Wahlbeteiligung. Diese Zahlen bestätigen das große Interesse an der Gemeindepolitik.

Ganz besonders möchte ich mich für Ihr Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl bedanken. Eine Zustimmung von 78,55 % neben zwei Mitbewerbern zeigt, dass in den vergangenen Jahren in Dietach gut gearbeitet wurde. Ich bedanke mich für diesen Vertrauensvorschuss und werde mich daher auch in Zukunft mit ganzer Kraft für unser Dietach und seine Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Meine Tür am Gemeindeamt wird, so wie in der Vergangenheit, für jede Gemeindegängerin und jeden Gemeindegänger offen stehen. Vielen Dank.

Ihr Bürgermeister  
Johannes Kampenhuber

**Wir bedanken uns bei  
den Bewohnern des Kerschbergs  
für den regelmäßigen  
Strauchschnitt  
entlang der Kerschbergstiege.**

## Dietach hat gewählt: Das Wahlergebnis der Gemeinderatswahl am 27.09.2015

Wahlberechtigte:	2.471	Wahlbeteiligung:	85,03 %
Abgegebene Stimmen:	2.101	Anteil gültige Stimmen:	97,38 %
Gültige Stimmen:	2.046	Anteil ungültige Stimmen:	2,62 %
Ungültige Stimmen:	55		

		Stimmen	Prozent	Mandate
<b>ÖVP</b>	Österreichische Volkspartei (Liste 1)	<b>1.170</b>	<b>57,18 %</b>	<b>15</b>
<b>SPÖ</b>	Sozialdemokratische Partei Österreichs (Liste 2)	<b>269</b>	<b>13,15 %</b>	<b>3</b>
<b>FPÖ</b>	Freiheitliche Partei Österreichs (Liste 3)	<b>227</b>	<b>11,09 %</b>	<b>2</b>
<b>GRÜNE</b>	Die Grünen - Die Grüne Alternative (Liste 4)	<b>380</b>	<b>18,57 %</b>	<b>5</b>
		<b>2.046</b>	<b>100,00 %</b>	<b>25</b>

**Aufgrund der von der Gemeindevahlbehörde ermittelten Wahlpunkte werden die Gemeinderatsmandate folgenden Bewerbern zugewiesen:**

### ÖVP

- 1 Johannes Kampenhuber
- 2 Sabine Schröck
- 3 Dipl.-Ing. Johann Breitschopf
- 4 Karl Thoma
- 5 Ing. Mag. Herbert Zwickelhuber
- 6 Erwin Sekyra
- 7 Walter Zehetner
- 8 Dipl.-Ing. Dr. Oliver Heimpl
- 9 Markus Sandmair
- 10 Alexandra Steiner
- 11 Martin Ziegler
- 12 Simon Sekyra
- 13 Felix Aichberger
- 14 Manuel Harald Hahn
- 15 Martin Höhn

### SPÖ

- 1 *Stephan Preiß (Ablehnung der Wahl)*
- 2 Christoph Johann Winkler
- 3 Kurt Reinhart
- 4 Ewald Donner

### FPÖ

- 1 Rudolf Heinz Suwa
- 2 Lukas Thoma

### GRÜNE

- 1 Lukas Franz Reiter
- 2 Mag. Maria Otruba
- 3 Stefan Kaineder
- 4 Dipl.-Ing. Oliver Lang
- 5 Christian Beran

## **EINLADUNG zur konstituierenden Sitzung**

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates eingeladen:

**Freitag, 23.10.2015, 20 Uhr**  
**Pfarrzentrum Dietach**

An der Tagesordnung stehen die Angelobung des Bürgermeisters und der Gemeinderatsmitglieder, die Feststellung der Anzahl der Gemeindevorstände und deren Wahl mit Angelobung, die Feststellung der Anzahl der Vizebürgermeister und deren Wahl mit Angelobung sowie die Wahl der Ausschuss-Mitglieder.

# Neues aus der Volksschule Dietach

Ein Bericht der VS-Direktorin Ursula Spindler



Im Schuljahr 2015/16 werden an der Volksschule Dietach 161 Kinder in 9 Klassen unterrichtet. Wieder gibt es eine eigene Vorschulklasse mit 10 Schülern.

In diesem Schuljahr bieten wir erneut die schulische Nachmittagsbetreuung an. Die Gemeinde Dietach organisiert gemeinsam mit dem Hilfswerk OÖ die Betreuung der Kinder. In einer Lern- und Hausübungsstunde werden die Kinder in der Schule von Lehrkräften beaufsichtigt und unterstützt.

In Zusammenarbeit mit der Gesun-

den Gemeinde Dietach und finanziert von der Gemeinde können wir im Jänner 2016 das theaterpädagogische Programm „Mein Körper gehört mir“ mit dem österreichischen Zentrum für Kriminalprävention in den dritten und vierten Klassen durchführen.

Als besonderes Jahresprojekt werden die dritten Klassen eine Kinderoper einstudieren. Die Aufführungen sind im Juni 2016 geplant.

Zum Glasperlenfest – ein Belohnungsfest für alle Kinder der Schule – konnten wir Ende Juni das Physikmobil mit Dipl. Ing. Bernhard Weingartner zu uns an die Schule einladen. Der Physiker begeisterte die Kinder mit Experimenten im Saal und auf dem Schulvorplatz. Wir danken dem Elternverein Dietach für die großzügige finanzielle Unterstützung ohne die diese Einladung nicht möglich gewesen wäre.

Weitere Aktivitäten der Volksschule auf [www.vsdietach.eduhi.at](http://www.vsdietach.eduhi.at)



Fotos: VS Dietach, Glasperlenfest

## Meistertitel für den TC-Dietach

Die Damenmannschaft des Tennisclub Dietach, mit ihrer Mannschaftsführerin Elke Winkelmayr, hat heuer bei ihrer 2. Teilnahme im Damen-Tennis-Hobby-Cup den Meistertitel erreicht. Die Spielerinnen konnten sich im Laufe der

heurigen Saison sehr erfolgreich gegen die Damenmannschaften der umliegenden Tennisvereine durchsetzen.

Es wurden immer 4 Einzel und 2 Doppel gespielt. Die Gemeinde Dietach gratuliert herzlich.



Foto: TC Dietach

Hinter dem Netz: Angerer Andrea, Mitterbauer Elfriede, Pöchlhacker Maria, Kastner Ingrid, Eschinger Birgit, Krenn Hertha  
Vor dem Netz: Elke Winkelmayr, Wagner Sabrina, Fachberger Ines, Silvia Erhard, Fürtbauer Leopoldine

## Aufnahme in die Volksschule für das Schuljahr 2016/17

I. Allgemeine Schulpflicht  
Kinder, die sich in Österreich dauernd aufhalten, werden mit dem auf die Vollendung des 6. Lebensjahres folgenden 1. September schulpflichtig.

II. An der Volksschule Dietach findet die SchülerInneneinschreibung am **10. und 11. November 2015** von **14.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Die schulpflichtig werdenden Kinder sind von ihren Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zur Schülereneinschreibung bei jener Volksschule bzw. bei der Privatschule mit Öffentlichkeitsrecht, an der das Kind aufgenommen werden soll anzumelden.

Hiebei sind die Kinder nach Möglichkeit persönlich vorzustellen.

Zur SchülerInneneinschreibung sind folgende Personaldokumente mitzubringen:

- a) Die Geburtsurkunde des Kindes bzw. eine beglaubigte Abschrift aus dem Geburtenbuch
- b) bei Namensänderung des Kindes entsprechende Dokumente
- c) Impfnachweise und
- d) der ausgefüllte Aufnahmebogen

Das Religionsbekenntnis ist glaubhaft zu machen.

Der Tag der Einschreibung wird den Eltern der SchulanfängerInnen schriftlich bekannt gegeben.

III. Vorzeitige Aufnahme  
Kinder, die zwischen dem 1. September und dem 1. März das 6. Lebensjahr vollenden, sind über schriftlichen Antrag ihrer Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die erste Schulstufe aufzunehmen, wenn sie schulreif sind.

Der Antrag ist innerhalb der Frist für die SchülerInneneinschreibung beim Leiter der Volksschule, die das Kind besuchen soll, schriftlich einzubringen. Das Kind ist zur Feststellung der Schulreife dem Schulleiter persönlich vorzustellen.

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Gemeindeamt Dietach, Kirchenplatz 6, 4407 Dietach  
Tel.: 07252/38001, e-mail: [gemeinde@dietach.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@dietach.ooe.gv.at)

# Achtung Wildwechsel!

## Ein Bericht des Oö. Landesjagdverbandes



Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

### Was kann ein Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Das Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten,
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren und
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten.

### Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen,
- abblenden,
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen),
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen).

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie, Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgt meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch wegläufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige, örtliche Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitzunehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akustische Wildwarngeräte. Das Land Oberösterreich hat deshalb in Abstimmung mit dem Oö Landesjagdverband und durch Unterstützung von Versicherungsunternehmen im Jahr 2003 ein Testprojekt gestartet. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93 % reduziert. Daher werden seit März 2010 Oberösterreichs gefährlichste Straßenabschnitte Stück für Stück dauerhaft mit Wildwarngeräten ausgestattet, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen und die freilebenden Wildtiere zu schützen.

Mittlerweile wurden mehr als 180 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft – jedes Jahr kommen 30 Kilometer hinzu!

Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 100.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 10% der Gesamtsumme und wartet und pflegt die Geräte mit großem persönlichen Einsatz.



# Benefizkonzert am 30. Oktober 2015

Der Verein zur Unterstützung der Palliativstation am LKH Steyr (VUPS) veranstaltet am **30. Oktober 2015 im Dominikanerhaus in Steyr, um 19.30 Uhr** ein Benefizkonzert zugunsten der Palliativstation im Krankenhaus Steyr.

Der **VUPS** übernimmt Kosten, die im Rahmen der Palliativbetreuung von schwerkranken und sterbenden Menschen auflaufen und von den üblichen Kostenträgern nicht abgedeckt werden können.

Die Einnahmen dieser Veranstaltung kommen ausschließlich den Patienten der Palliativstation zugute.

Bei der Veranstaltung gibt es, neben dem künstlerischen Vortrag, Hintergrundinformationen zur Palliativbetreuung und ein kurzes Resümee über die Palliativstation, die seit April 2011 im Landeskrankenhaus Steyr etabliert ist.

Im Rahmen der Veranstaltung stehen kompetente Ansprechpersonen von der Palliativstation für Auskünfte und Anregungen zur Verfügung.

Sie werden daher herzlich zur Teilnahme am Benefizkonzert eingeladen, wo neben den künstlerischen Darbietungen auch fachliche Informationen zum Thema Sterbebegleitung, Palliativgedanken, ... präsentiert werden.

**SPIEL MIR  
DAS LIED  
VOM TOD**

*Morbides mit Charakter*

ENSEMBLE VERBOTENE FRUCHT

**30. Okt. 2015, Benefizkonzert**  
Dominikanersaal Steyr

19:00 Ankommen bei einem Gläschen  
19:30 Konzert- danach geselliger Ausklang

**VUPS**  
www.vups.at

ENTRITT FREI UM FREIWILLIGE SPENDEN ZUGUNSTEN DES VEREINES WIRD GEBETEN | www.vups.at / office@vups.at

# NEUES von der Gesunden Gemeinde

## Wir machen Meter! Machen auch Sie mit!

Der aktuelle Zwischenstand der Aktion in Dietach: **33.513.021 m**

Wir möchten diese Zahl noch erhöhen, **deshalb machen auch Sie mit!**



Die Bewegungspässe müssen bis spätestens 26.10.2015 (Briefkasten) beim Gemeindeamt abgegeben sein, damit diese für die Aktion gewertet werden können.

## Einladung zum Spiele-Nachmittag der Generationen

Die Gesunde Gemeinde Dietach veranstaltet in Zusammenarbeit mit der Bücherei auch heuer wieder den Spiele-Nachmittag der Generationen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Getränke, Kaffee und Kuchen

## Vorankündigung: SCHITAG

Gesunde Gemeinde Dietach lädt ein zur: **Schneegaudi in Hinterstoder**

Termin: **Samstag, 30. Jänner 2016**

Alle Winterfans, die Lust am Schi fahren, Schneeschuh wandern, Schlauchboot fahren, Funrace, uvm. haben, sollten sich unbedingt diesen Tag vormerken!

Nähere Informationen folgen.



**Samstag,  
07. November 2015,  
ab 15.00 Uhr, im Pfarrzentrum**

Wir freuen uns auf viele Besucher aller Altersgruppen und wünschen viel Spaß an den Spieletischen.



Foto: Spiele-Nachmittag 2014

## EINLADUNG zur Grenzwanderung Josef-Schröck-Gedenkwanderung

**Sonntag, 25.10.2015  
Start der Wanderung: 14:00 Uhr  
(Dauer ca. 2 Stunden)**

Treffpunkt: Golfpark Metzenhof

Ab 13:00 Uhr besteht die Möglichkeit zum Abschlag/Einlochen am Golfplatz.

Start und Ziel sind der Golfpark Metzenhof. Die genaue Route wird am Beginn der Wanderung bekanntgegeben.

Auf Ihr Kommen freuen sich die ÖAAB Ortsgruppen Kronstorf und Dietach!



Foto: Grenzwanderung 2014

## Energiespartipps: Heizungspumpen

Eine alte Heizungspumpe ist ein wahrer Stromfresser. Sie verursacht zwischen 100 und 150 Euro Stromkosten pro Jahr. Meist gibt es aber zwei bis drei Stück davon im Keller versteckt.



Mit einer neuen Hocheffizienz-Pumpe sinken die Stromkosten für eine Pumpe auf 5 bis 10 Euro pro Heizsaison und amortisiert sich so schon in 2 bis 3,5 Jahren.

### TIPPS:

- Testen Sie Ihre alte Heizungspumpe auf [www.pumpentest.at](http://www.pumpentest.at)
- Alte Pumpen auf geringster möglicher Stufe betreiben. Bei halber Pumpendrehzahl sinkt der Leistungsbedarf auf etwa ein Achtel
- Pumpen im Sommer abschalten und nur ein Mal pro Monat kurz einschalten um ein „Festfressen“ zu vermeiden
- Bei alten Pumpen einen Tausch auf eine Hocheffizienz-Pumpe vornehmen
- Hocheffizienz-Pumpen werden üblicherweise als Umwälzpumpen mit Permanentmagnetmotoren oder als EC-Motor-Pumpen (elektronisch kommutierter Motor) bezeichnet und regeln die Drehzahl automatisch
- Pumpentausch in Verbindung mit einem Heizungsservice durchführen und das Wärmeverteilungssystem hydraulisch einregulieren lassen
- Beim Kauf auf das Energie-Pickerl achten: Energieeffizienzklasse A und Energieeffizienz-Index (EEI) kleiner 0,4

Ihre Dietacher Energieberaterin  
Bmst. Ing. Marcella Stump

## Öffnungszeiten NEU

**Sozialmarkt Sierning**  
Lagerhausstraße 12  
4522 Sierning



**Öffnungszeiten:**  
**Dienstag 09:00-11:00 Uhr**  
**Samstag 14:00-16:00 Uhr**

An Feiertagen geschlossen bzw. Änderungen aufgrund Feiertage vorbehalten.